

Live aus dem Storchennest

PAHLEN Die Gemeinde hat eine neue Kamera am Storchennest installiert

Steiß steht er da, das Gefieder aufgeplustert und dem Winde trotzend. Mal auf einem Bein, mal auf zweien. Die Kamera, die am Storchennest in Pahlen angebracht wurde, sendet Adebar-TV, live und in Farbe. Nachdem die alte Kamera defekt war, wurde jetzt eine neue installiert. Die Übertragung gibt einen Einblick in sein Leben – zum Glück, sagt Storchenvater Rolf Zietz. Denn dank der Kamera konnte er zwei Dohlenpärchen beobachten, die dem Storch das Nest streitig machen wollten.

„Die alte Kamera, die schon 2017 erste Live-Bilder aus dem Storchennest sendete, funktionierte nie so richtig. Ständig fiel das Bild aus oder die WLAN-Verbindung“, sagt Gemeindevertreter Reinhard Lafrentz. Jetzt haben fleißige Helfer eine neue Kamera installiert, eine Direktverbindung zu einem Router ermög-

licht eine störungsfreie Übertragung. „Unsere Motivation ist, den Kindern die Natur so ein Stück näher zu bringen“, so Lafrentz.

Auch Storchenvater Zietz schaut dann und wann, was sich im Storchennest tut. Jüngst entdeckte er ein Storcheneibchen, das sich zu dem stolzen Vogel gesellte. Doch die Idylle ward nicht lange. Zietz beob-

achtete mehrere Dohlen, die sich im Horst breit machten, ihn aushöhlten und den Storch attackierten. Noch am gleichen Abend machte sich der Storchenvater zusammen mit Gemeindegliedern zusammen mit Mitarbeiter Peter Schelldorf auf, um dem Storch zu Hilfe zu eilen. Ein Dohlengehege war noch nicht vorhanden und so trugen sie das obere Deckstück ab, und verfüllten



Adebar-TV live aus Pahlen.
Foto: Lafrentz

das Storchennest mit zwei Zentner Schreddergut. „Gerade noch rechtzeitig“, sagt Zietz, sonst hätte der Storch das Nest verlassen. Eine Geschichte mit Happy End – es dauerte nicht lange, bis das Storcheneibchen zurück kam.

Die Kosten für die Neuinstallation liegen bei ungefähr 800 Euro, finanziell unterstützt wurde die Gemeinde vom Kultur- und Heimatverein. In Zukunft soll der Live-Stream auf einen Monitor im Schwimmbad übertragen werden, wie es auch schon 2017 gemacht wurde. Bürgermeister Thorsten Reepenn (WGP) freut's. „Ich danke allen Beteiligten für ihr Engagement.“ Sandra Hief

Auf der Webseite der Gemeinde können Interessierte auf www.gemeinde-pahlen.de/storchennest/ das Geschehen im Storchennest mitverfolgen.